

Tadschikistan: Gazprom investiert weiter in Erdöl- & Erdgasfelder

Dez. 16

[Tadschikistan Wirtschaft, Wirtschaft](#)

Kommentare deaktiviert

Nach Angaben eines Tochterunternehmens des staatlichen russischen Energieversorgers Gazprom, werden im Sommer 2014 Aufschlussbohrungen am „Shahrinva-1P“ sowie am „Sariqamish“ Öl- und Gasfeld ca. 35 km von der tadschikischen Hauptstadt Dushanbe durchgeführt. Bislang wurden von Gazprom 1,5 Milliarden russische Rubel in die Exploration tadschikischen Felder investiert. Experten gehen von einem Erdgasvorkommen von 18 Milliarden m³ und Erdölvorkommen von 17 Millionen Tonnen in den genannten Feldern aus.

Die tadschikische Regierung will in naher Zukunft weitere Lizenzen an Gazprom vergeben, die die Exploration weiterer Erdgas- und Erdölfelder genehmigt.

Bei einem Besuch von Gazprom-Chef Alexei Miller in September kündigte Gazprom das Interesse an weitere Explorationslizenzen im zentralasiatischen Land an. Nach Angaben Millers, der von Staatschef Rahmon empfangen wurde, hat Gazprom in nur drei Jahren 150 Millionen US\$ in die Bohrung potentieller Erdgas und Erdölquellen gesteckt, weitere 15 Millionen wurden Ende dieses Jahres kurzfristig bewilligt.

Gazprom und die Republik Tadschikistan haben eine langfristige Vereinbarung, der bis 2028 dem staatlichen russischen Unternehmen „strategische Kooperationen“ im Energiesektor zugesteht.

Nach Schätzungen von Experten gibt es in Tadschikistan ein Vorkommen von etwa 1000 Milliarden Tonnen fossile Energieträger. Um diese auszubeuten müssen aber Bohrungen von 6.5 – 8 Kilometer erfolgen, was hohe Investitionen erfordert.

Schlagwörter: [Tadjikistan](#), [Tadschikistan Wirtschaft](#), [Tajikistan](#)